

Ausbildungsrahmenplan zum Juniorfachwart 2024/2025 im Landkreis Reutlingen

- die Kunst des Baumschnitts erlernen -

Unser Ziel:

Unsere Beweggründe diesen Kurs anzubieten sind es, bei den Jugendlichen Interesse für das Thema Streuobstwiese zu wecken und sie heranzuführen an den fachgerechten, selbstständigen Obstbaumschnitt.

Im Lkr. Esslingen erstmalig 2018 angeboten, wurden die Kursinhalte für die Landkreise Reutlingen, Tübingen und Zollern-Alb weiterentwickelt.

Das Ausbilder-Team setzt sich im Landkreis Reutlingen zusammen aus:

Goller, Rolf
Nagel, Martin
Oswald, Bianca
Reiske, Alfons
Ruoff, Fabio
Sergent, Lucas
Tschersich, Thilo
Wieland, Christian

Die Zielgruppe sind Jugendliche zwischen 12-17 Jahre

Die Teilnehmeranzahl ist auf 20 Jugendliche begrenzt.

Literatur: Grünes Klassenzimmer (LRA ZollernAlb)
DVL Pflanzung und Pflege von Streuobstbäumen

Der Kurs ist zeitlich auf 6 Termine festgelegt. Es gibt 2 Ausweichtermine. Sie beinhalten verschiedene Module. Die Inhalte sind dem Alter entsprechend aufgearbeitet.

Pro 2 bis 3 Teilnehmern wird ein Helfer gestellt. Die Gesamtzahl ergibt sich nach Abschluss der Anmeldefrist (2. Oktober 2024) bzw. nach Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl von 20 Jugendlichen.

Das Mittagessen wird während der ersten 5 Termine im Alten Bahnhof in Honau eingenommen. Es wird jeweils angeliefert. Essenswünsche werden mithilfe des Anmeldeformulars erfasst.

Zu den jeweiligen Orten des Kurses werden Fahrgemeinschaften mit den Helfern gebildet. Zudem steht der Bürgerbus der Gemeinde Lichtenstein zur Verfügung

Termine / Module

1. Termin „Einführung in die Streuobstwiese“ OGV Lichtenstein, Gemeindewiese Unterhausen

Modul 1: Streuobstwiese Allgemein

Bei einem Rundgang über Streuobstwiesen wird den Teilnehmer Bedeutung und Gefährdung von Streuobstwiesen erläutert - einfache fachliche Inhalte wie Standort vermittelt.

Ebenso erfolgen Erklärungen warum Pflegearbeiten nötig sind und wie diese aussehen könnten.

Modul 2: Sortenvielfalt & Pomologie

Einige historische Hintergrundinfos zu Sorten/Geschichte des Apfels in Baden-Württemberg, in Form eines Schätzspiels.

Etwas Sortenkunde - Warum sollten wir Sorten kennen? Wie geht Sortenbestimmung Innere/äußere Merkmale erkennen

Modul 3: Ernte & Verwertung

Apfelernte mit Apfelverkostung, Apfelchips im Dörrautomat selbst herstellen.

2. Termin „Pflanzung und Pflanzschnitt“ OGV Lichtenstein, Gemeindewiese Unterhausen

Modul 4: Einführung Schnitt & Pflanzung

Praktische Unterweisung in Schnittgesetze, Schnittzeitpunkt, Wachstumsgesetze
Wühlmauskorb vorbereiten

Modul 5: UVV und Leitern und Werkzeug

Praktische Unterweisung Sicherheit bei Werkzeug wie Leitern

Modul 6: Pflanzschnitt & Pflanzung

Vorführung Pflanzschnitt und Pflanzung

Jugendliche pflanzen ca. 15-20 Bäume selbst und führen den Pflanzschnitt durch.

3. Termin „Erziehungsschnitt“ Hochzeitswiese Pfullingen bei der Wanne Auffahrt

Modul 7: Schnitt

Theorie: Schnittgesetze, Schnittmaßnahmen

Praktische Umsetzung der Theorie an Jungbäumen (1.-10. Standjahr.)

**4. Termin „Erhaltungsschnitt“
Hochzeitswiese Pfullingen bei der Wanne Auffahrt**

Modul 7: Schnitt

Vertiefung der Schnittkenntnisse

**5. Termin „Prüfung“ (Lernzielkontrolle)
Hochzeitswiese Pfullingen bei der Wanne Auffahrt**

Die Lerninhalte werden bei einem „Prüfungsgespräch“ ca. 15-20 minütig besprochen. Teilnehmer/-innen erklären den fachgerechten Schnitt am Baum, können eine Leiter aufstellen, kleinere Schnittmaßnahmen zeigen.

**6. Termin „Abschlussunterricht und Urkundenübergabe“
OGV Lichtenstein, Rathaus Lichtenstein**

Streuobstwiesenführung/Wiesenbegehung, Ökologische Funktion - Lebensraum einer Wildbiene...

Urkundenübergabe im Rahmen einer kleinen Abschlussfeier
(Pressetermin mit Landrat oder Vertreterin)

Wir behalten uns eventuelle kleine Abweichungen der Örtlichkeiten und des Programms vor.